

Geschätzte Pfarrgemeinde von Matrei - Kals - Huben!

Jetzt zu Beginn des neuen Monats April, wo wir gewohnt sind, einen neuen Pfarrbrief oder eine neue Gottesdienstordnung zu erhalten, darf ich Euch einige Informationen mitteilen bezüglich der

Osterfeiern 2020

unter den Pandemie-Bedingungen (Covid-19)

Grundsätzliche Vorüberlegungen

für alle Feiern vom Palmsonntag bis zur Osternacht der Diözese Innsbruck

„Besondere Zeiten erfordern besondere Lösungen.“

Es ist die Zeit der Hauskirche

*"In diesen Tagen der vielen wichtigen auferlegten Einschränkungen verbringen die Menschen viel Zeit zu Hause und in ihren Familien. Das hat auch Folgen für das eigene und gemeinsame Glaubens- und Gebetsleben. **Es ist die Stunde der Hauskirche.***

Das gilt auch für die Feiern vom Palmsonntag bis zur Osternacht. So „werden unsere Wohnzimmer dieser Tage gleichsam zu Kirchenbänken.“ (Erzbischof Franz Lackner)

Auch wenn die öffentliche Feier in der Kirche nicht möglich ist, soll die Verbundenheit aller Gläubigen erfahrbar werden. Dazu können die Gläubigen sich entweder medial an einem Gottesdienst beteiligen oder als Hauskirche versammelt einen Gottesdienst feiern. Für die Feier zu Hause verweisen wir auf das laufend aktualisierte Programm auf www.dibk.at/gottesdienst sowie auf ein spezielles Feierheft für Gründonnerstag bis Ostersonntag, das über die Bezirksblätter am Mittwoch in der Karwoche an alle Haushalte ergehen wird.

*Wie schon zu den letzten Sonntag werde ich eine "Hauskirche" zusammenstellen. Dies soll nur ein Angebot und eine Hilfe sein, es ist sicher auch sinnvoll, darin auszuwählen. **Auch ein Segensgebet für Palmbuschen und Osterspeisen wird darin enthalten sein, sodass die Palmbuschen und Osterspeisen auch zu Hause gesegnet werden können.** Diese "Hauskirche" kann auf der Homepage des Seelsorgeraumes www.pfarre-matrei.at heruntergeladen werden, wie bekannt, werde ich sie auch mittels WhatsApp und E-Mail bzw. auf der Homepage der Gemeinde verbreiten. Ich darf auch auf die religiösen Angebote in Radio und Fernsehen verweisen...*

Durch das Läuten der Kirchenglocken/Ratschen soll auf die gemeinsamen Gebetszeiten aufmerksam gemacht werden. So wissen sich alle zur selben Zeit im Gebet verbunden: **am Palmsonntag um 9:55 Uhr, am Gründonnerstag um 18:55 Uhr, am Karfreitag (die Ratschen) um 15:00 Uhr, am Karsamstag um 21:30 Uhr und am Ostersonntag um 9:55 Uhr einladen.**

Die **nicht öffentliche Feier** des Palmsonntags und der drei Österlichen Tage in einer **kleinen Gemeinschaft**

Der Priester (Pfarrer) einer bzw. mehrerer Gemeinden, dessen Kirchenraum sich für die nötige Distanz und gemeinsame Feier eignet, soll zur liturgiegerechten Feier an einem Ort 4 Gläubige bitten, die erklärterweise gesund sind und nicht einer Risikogruppe angehören,

mit ihm den Palmsonntag und die drei österlichen Tage zu feiern. Idealerweise, wenn nichts dagegenspricht, soll diese Gemeinschaft für alle Feiern dieselbe bleiben. Gegenüber der Gesamtgemeinde ist es sicherlich notwendig, klar zu kommunizieren, dass die kleine Gemeinschaft einen Dienst leistet, indem sie die große Gemeinde (auch die anderen (Pfarr)Gemeinden in Pfarrverbänden oder Seelsorgeräumen) repräsentiert, da diese nicht anwesend sein kann. **Die Mitglieder der Feiergruppe sind keine „Auserwählten“ und auch kein „heiliger Rest“.** Diese kleine Gemeinschaft feiert die Liturgie dieser Tage möglichst liturgiegerecht, d.h. den liturgischen Büchern entsprechend. Als kleine Gemeinschaft mit dem vorgeschriebenen Abstand von zumindest einem Meter zueinander wird sie sich sinnvollerweise des Altarraumes und der liturgischen Orte bedienen, soweit dies machbar ist. Die Zugänge zur Kirche sind während der Liturgie verschlossen zu halten, sodass für diese Zeit kein Zutritt für einen nicht von vornherein bestimmten Personenkreis besteht. Die Vorbereitung der Plätze und Handlungsabläufe soll auch der Sicherheit aller dienen. **Weitere Gläubige müssen von den Feiern ausgeschlossen bleiben.**

(Information der Diözese Innsbruck)

Die Gottesdienste in dieser **kleinen Gemeinschaft** werden stellvertretend auch für die Pfarre Kals und die Kaplanei Huben in der Pfarrkirche Matri gefeiert: (Weitere Gläubige müssen von den Feiern ausgeschlossen bleiben.)

Palmsonntag



Gründonnerstag



Karfreitag



Karsamstag – Osternacht - Ostersonntag



Am Karsamstag um 21:30 Uhr läuten 5 Minuten alle Glocken als Botschafter österlicher Freude über die Auferstehung Christi. Die Osterkerze wird am Ostersonntag tagsüber in der Kirche brennen.

Da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vorherzusehen ist, wann die Aussetzung der Gottesdienste aufgehoben wird, werden wir mit der Erstellung einer neuen Gottesdienstordnung/eines neuen Pfarrbriefes noch einige Zeit warten, damit wir dann mit der neuesten Entwicklung wieder aktuell sind.

So möchte ich Euch von Herzen alles Liebe und Gute wünschen und **"bleibt's gesund!"**

Pfarrer Ferdinand wünscht
Euch allen
ein frohes Osterfest!

